

**Deutschland-Zarrentin: Planungsleistungen im Bauwesen**  
**OJ S 22/2023 31/01/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Kogel über Amt Zarrentin  
Postanschrift: Kirchplatz 8  
Ort: Zarrentin  
NUTS-Code: DE80O Ludwigslust-Parchim  
Postleitzahl: 19246  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Amt Zarrentin  
E-Mail: [lubatschowski@zarrentin.de](mailto:lubatschowski@zarrentin.de)  
Telefon: +49 38851838113  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.amt-zarrentin.de](http://www.amt-zarrentin.de)

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://portal.evergabemv.de/E17642754>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Tragwerksplanung § 51 HOAI LP 2-6 Sanierung Kindertagesstätte in Kogel

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

**II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Die Gemeinde Kogel beabsichtigt die Sanierung einer Kindertagesstätte in Abhängigkeit von Fördermitteln umzusetzen.

Das vorhandene Kindertagesstättengebäude ist ein Mauerwerksbau mit Isolierung und Putz. Der Dachstuhl besteht aus nicht ausbaufähigen Dachbindern, welche mit Dachziegeln eingedeckt sind. Es ist geplant das Gebäude komplett zu rekonstruieren (Kernsanierung). Weiterhin gibt es Probleme mit der Warm- und Kaltwasserversorgung im Krippenbereich. Die Heizungsanlage müsste ebenfalls erneuert werden, da die Dimensionierung für den Erweiterungsbau nicht ausreichend sein wird. Die Elektroinstallationen müssten ebenfalls den Standards angepasst werden. Das Bestandsgebäude ist komplett ebenerdig und ist ohne Kellergeschoss gebaut. Die letzte Sanierung wurde 2012 abgeschlossen. Der Anbau und die Sanierung sollten entsprechend den Entwürfen des Planungsbüros Lichtner Variante 1 gebaut werden. In den dazugehörigen Grundlagen ist der Raumbedarf bereits enthalten und wird als Anlage beigefügt. Um die notwendigen Flächen zu erschaffen, ist es notwendig das bestehende alte Lagergebäude der Gemeindearbeiter zurück zu bauen und an anderer Stelle ein neues zu errichten. Für die Abwicklung der Maßnahme, welche während des Betriebes erfolgen soll, ist für den Küchenbereich ein Mietcontainer zu berücksichtigen. Diese Maßnahmen und Kosten sind hier einzukalkulieren. Für die Vergabe der Planungsleistung wird ein offenes Verfahren gemäß VgV durchgeführt.

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE Deutschland

NUTS-Code: DE8 Mecklenburg-Vorpommern

NUTS-Code: DE80 Mecklenburg-Vorpommern

NUTS-Code: DE80O Ludwigslust-Parchim

Hauptort der Ausführung: Dorfstraße 19246 Kogel

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Erbringung freiberuflicher Leistungen für das Leistungsbild Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI (2021) in den Leistungsphasen 2-6.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Qualität / Gewichtung: 20 %

Qualitätskriterium - Name: Referenzen / Gewichtung: 40 %

Preis - Gewichtung: 40 %

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/04/2023 Ende: 30/04/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Nachweis der Bauvorlageberechtigung, Eintragungsnachweise mit Eingangsnummern im Berufsregister oder gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Heimatlandes und andere Bedingungen (Nachweis ist dem Angebot beizufügen)

#### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- jährlicher Umsatz (C.2) 100.000 Euro netto
- Nachweis Berufshaftpflichtversicherung (C.2) (Personenschäden 1.500.000 Euro, Sonstige Sachschäden 500.000 Euro)
- technische Ausrüstung (C.2): CAD-Arbeitsplatz

#### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Personal (C.2) mind. 2 Ingenieure, davon mind. 1 Ingenieur mit Berufszulassung
- Projektleiter/Stellvertreter (C.2) Projektleiter mind. 3 Jahre Berufserfahrung, Stellv. Projektleiter mind. 2 Jahre Berufserfahrung
- Referenzprojekte (C.2) mind. 3 vergleichbare Referenzen der letzten 5 Jahre; davon mind. 1 Referenz von 1.000.000,00 Euro BK brutto

### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.2.1. Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Zugelassen werden gemäß § 75 Abs. 1 und 2 VgV nur Bewerber, die nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur tätig zu werden.

#### **III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 02/03/2023 Ortszeit: 11:30

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 01/05/2023

#### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 02/03/2023 Ortszeit: 11:30

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Angebote dürfen ausschließlich verschlüsselt (über das Bietertool) eingereicht werden.

Die in den Ausschreibungs-/Vergabeunterlagen enthaltenen Dokumente und Informationen sind vertraulich zu behandeln und dürfen ausschließlich zur Angebotserstellung /Auftragsausführung verwendet werden.

Grundsätzlich erfolgt die Kommunikation bis zur Angebotsabgabe über die Vergabeplattform. Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht.

Wir empfehlen Ihnen dringend, sich zu registrieren, damit Sie stets die aktuellen Informationen zum Verfahren von uns erhalten.

Ohne Registrierung obliegt es Ihnen selbst, sich auf dem aktuellen Stand zu halten, welchen Sie über das jeweils angepasste Downloadpaket erlangen können.

Rückfragen sind bis spätestens sechs Kalendertage vor Ablauf der Einsendefrist über die Vergabeplattform zu stellen.

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer M-V bei dem Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern

Postanschrift: Johannes-Stelling Str. 14

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@wm.mv-regierung.de](mailto:vergabekammer@wm.mv-regierung.de)  
Telefon: +49 3855885814

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

160 GWB -

Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabestelle Amt Zarrentin

Postanschrift: Kirchplatz 8

Ort: Zarrentin am Schaalsee

Postleitzahl: 19246

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestelle@zarrentin.de](mailto:vergabestelle@zarrentin.de)

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

26/01/2023